

Across Language Server im Einsatz bei der SMA Solar Technology AG

Weltmarktführer beschleunigt Time-to-market und erzielt bereits nach acht Wochen den ROI

Die 1981 gegründete SMA Solar Technology AG ist heute der weltweit umsatzstärkste Hersteller von Solar-Wechselrichtern mit über 2.000 Mitarbeitern. In den letzten fünf Jahren legte das Unternehmen einen rasanten Wachstumskurs vor und weitete seinen internationalen Vertrieb aus. Eine der Herausforderungen, vor denen SMA dabei stand, war die effiziente und zeitnahe Übersetzung der produktbegleitenden Informationen und Dokumentationen.

Übersetzer sowie Lektoren involviert waren, immer mehr Zeit in Anspruch“, erinnert sich Gerald Salisbury, Manager Translation Service bei der SMA Solar Technology AG.

Im Zuge einer intensiven Marktsondierung stieß man schließlich auf die Software von Across, die mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis und einer sehr kurzen Einführungszeit gegenüber dem Wettbewerb punkten konnte. Zielsetzung für das Projekt war in erster Linie, die Konsistenz der umfangreichen Fachterminologie

innerhalb der mehrsprachigen Produktinformationen weiter zu erhöhen, also eine Qualitätssteigerung zu bewirken, und durch beschleunigte Prozesse die Time-to-market-Zeiten zu verkürzen. „Das ist uns mit Hilfe des Across Language Server hervorragend gelungen“, stellt Gerald Salisbury fest.



SOLAR TECHNOLOGY

Bildquelle: SMA Solar Technology AG

Um seine Produkte, wie die 25 sogenannten String-Wechselrichter und die serienmäßig produzierten Großwechselrichter, weltweit auf den Markt bringen zu können, muss SMA die begleitende Dokumentation sowie das Marketing- und Vertriebsmaterial in neun verschiedenen Sprachen erstellen, unter anderem auch in Chinesisch, Koreanisch und Griechisch. Durchschnittlich fallen im Jahr damit 3.000 Übersetzungsprojekte an für Bedienungs- und Installationsanleitungen, Marketingunterlagen und Gesamtproduktkataloge, die bis zu 200 Seiten umfassen. Hierfür nutzt SMA bereits seit einiger Zeit das Corporate Translation Management System von Across als zentrale Sprach- und Übersetzungsplattform. Damit gelingt es dem weltweit agierenden Unternehmen, zeitnah mit Fertigstellung der Produkte die mehrsprachigen Dokumentationen und sonstigen Unterlagen zur Verfügung zu haben.

Ein Quantensprung in der Übersetzungsbearbeitung

Der Start einer großen Auslands-offensive von SMA im Jahr 2004 führte dazu, dass der Übersetzungsbedarf exponentiell anstieg. Schnell wurde klar, dass die bisherigen Arbeitsmethoden keine dauerhafte Lösung boten, denn sie waren zu langsam, boten zu wenig Transparenz und keine Prozesssicherheit. „Wir brauchten einfach zu lange, bis die fertige, qualitätsgesicherte Übersetzung vorlag. Zudem nahm die Ablaufsteuerung für die zahlreichen Übersetzungsprojekte, bei denen Dienstleister, interne und externe

„Seit der Einführung ist das System mit unseren Anforderungen gewachsen und hat sich dank zahlreicher Konnektoren und Module tatsächlich zur zentralen Unternehmensplattform für Sprachressourcen und Übersetzungsprozesse entwickelt“, erläutert Salisbury weiter.

Across als zentrale Sprachplattform bei SMA

Heute arbeitet SMA mit ca. 20 externen Übersetzungsdienstleistern zusammen. Interne Übersetzer sind für die Sprachen Englisch, Italienisch, Spanisch verantwortlich. „Wir haben nach und nach die internen und externen Beteiligten mit Across in einen durchgängigen Prozess eingebunden, mit zentraler Datenhaltung und transparenter Projektsteuerung“, erläutert Salisbury. Diese Arbeitsweise sorgt über alle Prozessschritte hinweg für maximale Datensicherheit und Konsistenz der Texte. Übersetzer erhalten ihre Aufgaben direkt aus dem System und können sich über Kommentarfunktionen und einen integrierten Messenger direkt mit Projektmanagern und Lektoren abstimmen. Außerdem sorgt der Einsatz des Across Language Server über die gesamte Projeklaufzeit für maximale Transparenz. So kann der Projektverantwortliche zum Beispiel jederzeit den Bearbeitungsstatus der einzelnen Übersetzungen abfragen.

SMA Solar
Technology AG,
weltweit umsatzstärkster
Hersteller von Solar-
Wechselrichtern





Bildquelle: SMA Solar Technology AG

Externe Sprachdienstleister, die über eigene Across Language Server verfügen, sind durch das Kollaborationsmodul crossGrid direkt mit dem Language Server von SMA verbunden und tauschen alle relevanten Daten direkt von Server zu Server aus. Auch freiberufliche Übersetzer können sich direkt mit dem Language Server von SMA verbinden und so nicht nur die zu übersetzenden Dokumente austauschen, sondern auch das Translation Memory crossTank und das Terminologiesystem crossTerm nahtlos nutzen. „Im Grunde ist es so, als ob die Übersetzer bei uns im Hause sitzen“, erklärt Salisbury.

Die konsequente Nutzung bereits übersetzter Texte sorgt zum einen für qualitativ hochwertige und konsistente Übersetzungen über alle Produkte hinweg. Zum anderen lassen sich durch den hohen Grad der Wiederverwendung der vorhandenen Übersetzungen die Kosten signifikant senken. „Bei einem bereits übersetzten Handbuch beispielsweise, das aufgrund von Änderungen oder Aktualisierungen erneut lokalisiert wird, liegen die Einsparpotenziale bei bis zu 90 Prozent. Für ein Produkt, dessen Dokumentation komplett neu übersetzt werden muss, können wir mittlerweile circa 60 Prozent mit den Einträgen aus dem Translation Memory abdecken“, erklärt Salisbury.



Bildquelle: SMA Solar Technology AG

ROI nach nur acht Wochen

Die komplette Einführung des Across Language Server wurde innerhalb kurzer Zeit samt Schulung abgeschlossen. „An einem Tag wurden wir in das System eingewiesen, am nächsten Tag konnten wir bereits damit arbeiten“, erinnert sich Salisbury. „Und nach nur acht Wochen hatten wir schon den ROI erzielt.“ Dauerte zuvor beispielsweise die Übersetzung einer 80-seitigen Bedienungsanleitung bis zu zwei Monate, so der Manager Translation Service bei SMA, werde heute bereits der Prototyp mit einer mehrsprachigen Dokumentation ausgestattet. „Die endgültige Version der Übersetzung haben wir dann – auch wenn noch in letzter Sekunde Änderungen am Produkt vorgenommen werden – innerhalb von Stunden vorliegen“, äußert sich Salisbury begeistert.



Bildquelle: SMA Solar Technology AG

In Kürze: Anbindung an ein Redaktionssystem

Entsprechend dem Plattform-Konzept des Across Language Server erlauben offene Schnittstellen die problemlose Anbindung korrespondierender Systeme. Kurz vor der Inbetriebnahme steht bei SMA die nahtlose Anbindung des Language Server an das Redaktionssystem SCHEMA ST4. Diese führt zu weiteren Effizienzsteigerungen, da der in SCHEMA verwaltete Quelltext zum Übersetzen dann direkt an Across übergeben und die fertigen Übersetzungen automatisiert an SCHEMA ST4 rücküberführt werden. In einem nächsten Schritt erwägt SMA crossAuthor einzuführen, ein Modul für übersetzungsgerechtes Schreiben. Damit können bereits bei der Erstellung des Ausgangstextes die anschließenden Übersetzungen weiter vereinfacht und beschleunigt werden.

Across-Anwender der ersten Stunde: SMA Solar Technology AG

Die 1981 gegründete SMA Solar Technology AG mit Unternehmenssitz in Niestetal/Deutschland ist heute der weltweit umsatzstärkste Hersteller von Solar-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. Die Unternehmensgruppe ist mit eigenen Niederlassungen in neun Ländern auf vier Kontinenten vertreten. SMA beschäftigt aktuell über 2.000 Mitarbeiter und hat im Jahr 2007 einen Umsatz von ca. 330 Millionen Euro erwirtschaftet. Seit dem 27. Juni 2008 ist SMA als erster Hersteller von Photovoltaik-Wechselrichtern im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

← Photovoltaik-Anlage in Alicante

← Mehrsprachige Dokumentationen stehen bei SMA zeitnah mit Fertigstellung der Produkte zur Verfügung